Hager

Anpassung an novellierte Vorgaben

[24.03.2026] Die novellierte VDE-AR-N 4100:2026-04 bringt neue Anforderungen für Zähleranlagen und erstmals klare Vorgaben für Wandleranlagen. Hager reagiert darauf mit angepassten Systemen und digitalen Planungstools, die Elektroinstallateuren die Umsetzung erleichtern sollen.

Mit der Veröffentlichung der VDE-AR-N 4100:2026-04 gelten neue technische Regeln für den Anschluss und Betrieb von Niederspannungsanlagen. Wie Hager mitteilt, hat das Unternehmen sein Portfolio an Zählerschränken, Wandleranlagen und Planungswerkzeugen an die novellierten Vorgaben angepasst.

Die Anwendungsregel definiert erstmals konkrete Anforderungen für Wandleranlagen und erweitert bestehende Vorgaben für Zählerplätze. Neu ist unter anderem die Möglichkeit, bei BKE-I- und 3-Punkt-Zählerplätzen ein zusätzliches Verteilerfeld oberhalb des anlagenseitigen Anschlussraums zu integrieren. Dort lassen sich etwa Schutz- und Steuergeräte für Lade-Infrastruktur unterbringen. Zudem erlaubt die Norm künftig auch höhere eHZ-Schränke mit 1.400 Millimeter Bauhöhe.

Bei 3-Punkt-Zählern schreibt die Neufassung nun verbindlich einen Hauptschalter im Anschlussraum vor. Dieser erhöht die Sicherheit und ermöglicht das allpolige Trennen der Anlage vom Netz. Hager bietet hierfür vorverdrahtete Lösungen an, die bereits ab Werk normgerecht ausgeführt sind.

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Novelle liegt auf Wandleranlagen. Diese kommen bei höheren Strömen zum Einsatz und gewinnen durch den Ausbau von Photovoltaik, Wärmepumpen und Lade-Infrastruktur auch im Wohnbau an Bedeutung. Die neue Regel harmonisiert deren Aufbau, Funktionsflächen sowie zentrale Komponenten wie Wandlerprüfklemmen und Spannungspfade. Ziel ist es, Planung und Installation zu vereinfachen und Fehlerquellen zu reduzieren.

Die darauf abgestimmten Systeme von Hager sind als Komplettschränke und -felder für verschiedene Strombereiche und Einsatzorte verfügbar, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Durch die standardisierte Ausführung kann laut Hersteller in vielen Fällen auf eine zusätzliche Anlagenprüfung verzichtet werden.

Ergänzend stellt Hager mit dem Planungstool ZPlan einen digitalen Assistenten bereit, der die Konfiguration von Zähleranlagen und Wandlerlösungen nach regionalen Anschlussbedingungen unterstützt. Die Software berücksichtigt die Anforderungen der neuen VDE-AR-N 4100:2026-04 und ermöglicht es, konfigurierte Komponenten direkt in Bestellsysteme des Großhandels zu überführen.

(th)

Stichwörter: Smart Metering, Hager,